

## Bangladesch

- Bangladesch ist doppelt so groß wie Bayern und hat 153 Millionen Bewohnerinnen und Bewohner. Damit leben hier weltweit die meisten Menschen pro Quadratmeter.
- Fast alle Menschen in Bangladesch sind Muslime. Sie sprechen Bengali und gebildete Menschen lernen Englisch. Fast die Hälfte der Einwohnerinnen und Einwohner kann weder lesen noch schreiben. Viele Kinder gehen nicht zur Schule. Gute Bildung kostet Geld und nur die reicheren Familien können sich das leisten.
- Bangladesch ist besonders von Naturkatastrophen und Klimawandel betroffen. Es gibt häufig starke Stürme und Überschwemmungen.
- Es gibt nicht ausreichend Trinkwasser. Manche Familien müssen bis zu vier Stunden laufen, um frisches Wasser zu holen. Viele geben fast die Hälfte ihres Einkommens für Trinkwasser aus.
- Mit dem Meereswasser (Salzwasser) können die Ackerfelder nicht bewirtschaftet werden. Gemüse und Obst vertrocknen. Fast 25 Millionen Menschen aus Bangladesch müssen sich bald eine neue Heimat suchen, weil es nicht ausreichend Nahrung und Wasser geben wird.
- Die Unterschiede zwischen arm und reich werden immer größer. Kinder und Frauen leiden in Bangladesch an Unter- und Mangelernährung. Auch wenn sie Nahrungsmittel anbauen, sind die Ernten meist nicht ausreichend. Die meisten Menschen nehmen täglich **2.233 Kalorien** zu sich.

